



## Medizinische Einsatzbilanz der Wiesn 2023



Einsatzzentrale der Aicher Ambulanz auf dem Oktoberfest in München (Archiv).

### Ärzte helfen Ärzten in Not

Die Hartmannbundstiftung „Ärzte helfen Ärzten“ unterstützt Arztfamilien\* in schwierigen Lebenslagen und stellt damit ein einmaliges Hilfswerk innerhalb der Ärzteschaft dar.



**Hartmannbund-Stiftung**

Ärzte helfen Ärzten

\* Satzungsgemäß unterstützt die Stiftung in Not geratene Ärztinnen und Ärzte der Human-, Zahn- und Tiermedizin.

#### Wir helfen:

- » Kindern in Not geratener Ärztinnen und Ärzte
- » Halbwaisen und Waisen aus Arztfamilien
- » Ärztinnen und Ärzte in besonders schweren Lebenslagen

#### Wir bieten:

- » Kollegiale Solidarität
- » Finanzielle Unterstützung für Schul- und Studienausbildung
- » Förderung berufsrelevanter Fortbildungen
- » Schnelle und unbürokratische Hilfe

Helfen Sie mit, diese unverzichtbare Hilfe aufrecht zu erhalten! Unterstützen Sie mit Ihrer Spende Kolleginnen und Kollegen in Not. Vielen Dank!

#### Spendenkonto:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Düsseldorf,  
IBAN DE88 3006 0601 0001 4869 42  
BIC DAAEDEDXXX

#### Online-Spende:

[www.hartmannbund.de/der-verband/stiftungen/arzte-helfen-arzten/](http://www.hartmannbund.de/der-verband/stiftungen/arzte-helfen-arzten/)

Die Firma Aicher Ambulanz hat die Einsatzstatistik für das diesjährige Oktoberfest in München vorgelegt. Das Unternehmen war federführend für die medizinische Versorgung der Besucherinnen und Besucher des größten Volksfestes der Welt verantwortlich.

Während der Wiesn 2023 hätten die Ärztinnen und Ärzte sowie weitere Einsatzkräfte insgesamt 8.157 Patientinnen und Patienten versorgt, 1.265 mehr als 2019. „Bereinigt man das Ergebnis im Hinblick auf die in diesem Jahr zwei Tage längere Wiesn – also 18 Tage, statt 16 in 2019 – bedeutet dies eine nur geringfügige Steigerung von ca. 0,3 Prozent“, so die Pressestelle der Aicher Ambulanz. Dabei seien allein die mit Rettungstragen ausgestatteten Trupps 2.762-mal ausgerückt, um Hilfsbedürftige vom Festgelände in die Sanitätsstation zu transportieren. Das 2023 erneut auf der Wiesn zum Einsatz gebrachte CT sei 294-mal genutzt worden.

#### Bodycams und In-Ear-Monitoring

Doch welche Neuerungen gab es in den Sanitätszentralen der Wiesn im Vergleich zum vergangenen Oktoberfest 2022? Die bereits aus dem vergangenen Jahr bekannte „Kamera-Brille“ der Sanitätsteams sei um robustere Bodycams erweitert worden. Dadurch könne im Bedarfsfall eine audiovisuelle Übertragung von der Einsatzstelle in die Einsatzzentrale etabliert werden. Außerdem seien dem Sanitätsdienst erstmals sogenannte „Im-Ohr-Sensoren“ zur Verfügung gestellt worden. Diese mäßten kontinuierlich die Körperkerntemperatur, die Sauerstoffsättigung, die Durchblutung sowie die Pulsfrequenz von Patienten. Die gesammelten Daten würden dann an eine auf einem Endgerät installierte App übertragen. Auf diese Weise könnten Patienten sowohl während des Rettungstransports als auch im Behandlungsbereich der Sanitätsstation kontinuierlich medizinisch überwacht werden. Eine weitere Neuerung seien beheizbare Auflagen für die Sanitätstragen gewesen, um ein Auskühlen der Patienten zu verhindern.

Florian Wagle (BLÄK)

### MFA-Ausbildungszahlen in Bayern

Berufsausbildungsverträge zur/zum Medizinischen Fachangestellten (MFA).  
Insgesamt: 9.327 (weiblich: 8.915 / männlich: 412)

Umschulungsverträge: 112, Teilzeitverträge: 105

Patrick Froelian (BLÄK)

im 1. Ausbildungsjahr	3.909
im 2. Ausbildungsjahr	2.970
im 3. Ausbildungsjahr	2.151
im 4. Ausbildungsjahr	298